

Ausbildungsbegleitende Bedingungen zum Umgang mit den Unterrichtsbesuchen im Fachseminar Sport (Ostermann), Stand: Oktober 09

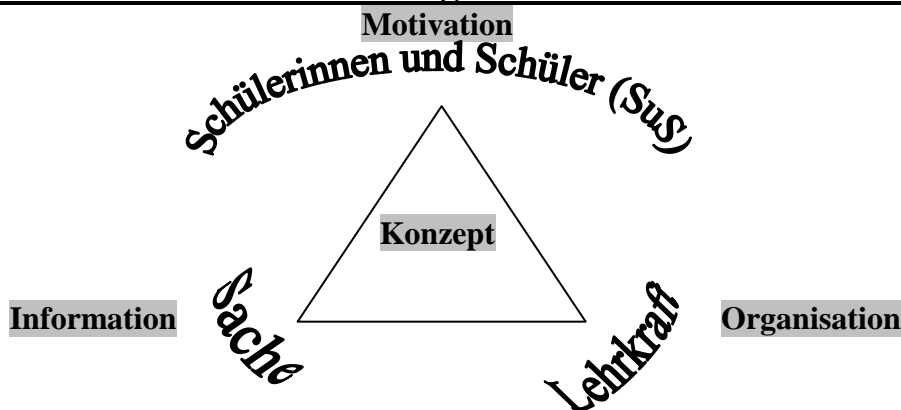
Unterrichtsbesuche:

Mindestens zwei Unterrichtsbesuche in Sek I und Sek II, mindestens ein- bis maximal dreimal bedarfsdeckender Unterricht (BdU), der gleiche Gegenstand kann maximal zweimal ausgewählt werden, minimal drei unterschiedliche pädagogische Perspektiven sollen enthalten sein, dieselbe Gruppe kann maximal zweimal ausgewählt werden, Einführungs- und Theoriestunden sowie die erste Stunde in einer Lerngruppe sind unerwünscht

Entwurfsgestaltung:

- 1. und 2. Unterrichtsbesuch:** Unterrichtsskizze, die sich am Entwurf für den Unterricht beim Fachleiter in der Intensivphase orientiert: Datenvorspann, Thema, Kernanliegen, Geplanter Verlauf
- 3. Unterrichtsbesuch:** zusätzlich Angabe des Unterrichtsvorhabens und Darstellung der Einbindung der UE in das Unterrichtsvorhaben, Begründung der Entscheidung für das Thema und das Kernanliegen
- 4. – 6. Unterrichtsbesuch:** Kompletter Entwurf mit didaktisch-methodischem Kommentar

Didaktischer Ansatz zur leistungsorientierenden Einschätzung des Unterrichts



Leistungsorientierende Einschätzung in der Zusammenfassung des Beratungsbogens

ZUSAMMENFASSUNG	
Z.B.: Eine gelungene Stunde, in der	
<p>Das Dreieck enthält von oben nach unten die Begriffe Motivation, Konzeption, Organisation und Information. Die rechte Seite des Dreiecks ist mit Person beschriftet.</p>	

Formulierung	Leistungsbereich
Eine gelungene Stunde, ...	Sehr gut – gut (1,0 – 2,3)
Eine überwiegend gelungene Stunde, ...	Gut – befriedigend (1,7 – 3,0)
Eine teilweise gelungene Stunde, ...	Befriedigend – ausreichend (2,7 – 4,0)
Eine nur ansatzweise gelungene Stunde, ...	Ausreichend – mangelhaft (3,7 – 5,0)
Eine misslungene Stunde, ...	Mangelhaft – ungenügend (4,3 – 6,0)